

Ab über die Grenze ...

Internationale Kfz-Kriminalität Gesellschaftlicher Schaden und Ermittlungsansätze

Fachtagung in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Kriminalbeamter

Der volkswirtschaftliche Schaden geht in die Millionen. Täglich werden hunderte von Pkw oder Lkw gestohlen. Auch der Diebstahl von hochwertigen, fest eingebauten Navigationsgeräten, Airbags, Scheinwerfern und Felgen nimmt dramatische Ausmaße an. Das Diebesgut wird in der Regel in kürzester Zeit über die Grenze gebracht, häufig Richtung Osteuropa. Insbesondere die angrenzenden osteuropäischen Staaten sind sowohl Absatzmärkte als auch Transitstaaten im illegalen internationalen Kraftfahrzeug(teile-)handel. Die zunehmende Professionalität der Täter, ihre netzwerkartigen und bestens organisierten Vertriebsstrukturen – oftmals über den anonymen Bereich des Internets – sowie die offenen Grenzen im Schengenraum erschweren die Polizei- und Aufklärungsarbeit. Wie kann der Fahndungsdruck und damit die Aufklärungsquote erhöht werden? Müssen nicht deutlich mehr technische Sicherungen in Fahrzeugen verbaut werden? Wie können Automobil-, Versicherungswirtschaft und Strafverfolgung besser kooperieren? Wie lässt sich die grenzüberschreitende Aufklärung optimieren?

Die Tagung richtet sich an Polizeibeamte, Staatsanwälte und Richter.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein.

Dr. Wolfgang Isenberg
Thomas-Morus-Akademie
Bensberg

André Schulz
Bund Deutscher Kriminalbeamter,
Berlin

Tagungsleitung/Moderation

Rüdiger Thust

Bund Deutscher Kriminalbeamter, Köln

Andreas Würbel

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
www.tma-bensberg.de

und

Bund Deutscher Kriminalbeamter, Berlin
www.bdk.de

Tagungsort

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Kardinal-Schulte-Haus
Overather Str. 51–53
51429 Bergisch Gladbach
Tel.: +49.(0)22 04.40 80
www.k-s-h.de

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung schriftlich an die

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon.: +49.(0)22 04.40 84 72
Telefax.: +49.(0)22 04.40 84 20
akademie@tma-bensberg.de

Für Übernachtungsgäste stehen die Zimmer von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung. Der Tagungsbeitrag (Übernachtung im Einzelzimmer, Dusche/WC, Vollverpflegung, Mittags 3-Gänge-Menü, Kaffee- und Teepausen mit Gebäck/Kuchen, Abendessenbuffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Programm) beträgt 185,00 € (ohne Übernachtung/Frühstück: 165,00 €).

Zahlungsverfahren

Mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung und eine Wegbeschreibung für die Anreise. Bitte beachten Sie, dass das Erzbistum Köln Gebühren für das Parken auf den Parkplätzen des Kardinal-Schulte-Hauses erhebt (max. 2,00 € pro Tag). Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass auf Grund des pauschalierten Kostenbeitrages keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer zu benennen.

Diese Tagung ist eine Bildungsveranstaltung, die dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz § 1 Abs. 2 entspricht. Die Thomas-Morus-Akademie Bensberg ist eine anerkannte Einrichtung der Weiterbildung im Land Nordrhein-Westfalen. Für diese Veranstaltung ist eine Förderung durch die Bundeszentrale für politische Bildung beantragt.

Die Veranstaltung ist anerkennungsfähig im Sinne von § 7 Satz 1 Nr. 3 der Sonderurlaubsverordnung.

Ab über die Grenze ...

Internationale KFZ-KRIMINALITÄT

**Gesellschaftlicher Schaden und
Ermittlungsansätze**



26. bis 28.10.2014 (So.–Di)
Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Kardinal-Schulte-Haus

Sonntag, 26. Oktober 2014

14:00 Uhr | Begrüßung und Einführung

- André Schulz | Bundesvorsitzender des Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK), Berlin
- Andreas Würbel | Thomas-Morus-Akademie Bensberg

14:30 Uhr | **Herausforderungen und Chancen der Zusammenarbeit**

Internationale Kfz-Kriminalität aus der Sicht des Europäischen Polizeiamtes

Michael Will | Gruppenleiter, EUROPOL, Focal Point FURTUM, Den Haag

16:00 Uhr | Kaffee- und Teepause

16:30 Uhr | **Kfz-Kriminalität aus der Sicht der Strafverfolgung**

Strafrechtliche und strafprozessuale Aspekte der internationalen Kfz-Verschlebung

Petra Leister | Oberstaatsanwältin, Staatsanwaltschaft Berlin

18:00 Uhr | Abendessen

19:00 Uhr | **Der Prümer Vertrag und die Beschlüsse des Europäischen Rates**

Innen- und Justizpolitik der Europäischen Union und die Auswirkungen auf die Bekämpfung der internationalen Kfz-Kriminalität

Michael Hantschel | Regierungsdirektor, Bundeskriminalamt, Zentrale Kriminalpolizeiliche Dienste, Wiesbaden

20:30 Uhr | Ende des Veranstaltungstages

Montag, 27. Oktober 2014

ab 7:00 Uhr | Frühstück für Übernachtungsgäste

8:30 Uhr | **Kfz-Kriminalität in Deutschland – ein Lagebild**

Aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungstendenzen

Eric Sturm | Erster Kriminalhauptkommissar, Bundeskriminalamt, Abteilung Schwere und Organisierte Kriminalität, Wiesbaden

10:00 Uhr | Kaffee- und Teepause

10:30 Uhr | **Ein Schaden für alle!**

Volkswirtschaftlicher Schaden der Kfz-Kriminalität und die Kooperation mit den Sicherheitsbehörden

Peter Holmstoeel | Leiter Kriminalitäts- und Geldwäschebekämpfung, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., Berlin

11:15 Uhr | **Illegale Wertsteigerungen durch Tachomanipulation**

Unzulängliche Verantwortungsbereitschaft der Fahrzeughersteller

Markus Sippl | Dipl.-Ing. (FH), Leiter Fahrzeugtechnik, ADAC Technik Zentrum, Landsberg a. Lech

12:00 Uhr | **Gezielte Diebstähle aus Kraftfahrzeugen**

Neue Phänomene und Täterstrukturen

Ralf Dubendorff | Kriminalhauptkommissar, Polizeipräsidium Köln

13:00 Uhr | Mittagessen

14:30 Uhr | **Leasingbetrug und Tarnfirmen im Rahmen der Kfz-Verschlebung**

Falldarstellungen aus Ermittlungen in der Türkei, Italien und Litauen

- Hans-Jürgen Barton | Kriminalhauptkommissar, Polizeipräsidium Köln
- Dirk Peglow | Kriminalhauptkommissar, Polizeipräsidium Frankfurt am Main

16:00 Uhr | Kaffee- und Teepause

16:30 Uhr | **Den Diebstahl verhindern!**

Kooperation zwischen Automobilwirtschaft und Sicherheitsbehörden

Heiko Rörig | Konzernsicherheit, Volkswagen AG, Wolfsburg

18:30 Uhr | Abendessen

Dienstag, 28. Oktober 2014

ab 7:00 Uhr | Frühstück für Übernachtungsgäste

9:00 Uhr | **Das www als Handelsplatz für Diebesgut?**

Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz-Teilen über die Internet-Plattform eBay

Jürgen Zöls | Polizeihauptkommissar, Polizeiinspektion Fahndung Passau

10:00 Uhr | **Fahndung im Schengen-Raum:**

Polizeiliche Beobachtung und Sachfahndung

Michael Weisser | Erster Kriminalhauptkommissar, Leiter Sachfahndung Bundeskriminalamt, SIRENE Deutschland, Wiesbaden

11:00 Uhr | Kaffee- und Teepause

11:30 Uhr | **Europaweite Verbrechensbekämpfung**

Grenzüberschreitende Systeme der Fahndungsunterstützung

Maximilian Weidmann | Kriminalhauptkommissar, Sachgebiet Kfz-Kriminalität, Bayerisches Landeskriminalamt

anschließend Abschlussdiskussion

13:00 Uhr | Mittagessen

14:00 Uhr | Ende der Tagung und Abreise

